



Ist Martina Strähl die Gejagte?

Das Ziel der Berglauf-Weltmeisterin Martina Strähl aus Horriwil (SO) ist klar: sie möchte bei der diesjährigen Austragung (10.9.) zuoberst auf dem Podest stehen. Es spricht viel dafür, dass die Favoritin aus dem Kanton Solothurn beim Jungfrau-Marathon 2016 im Wettbewerb der Frauen die Gejagte sein wird. Den Startschuss zum Jungfrau-Marathon wird Nicola Spirig geben. Nach Olympiagold 2012 (London) hat die Triathletin aus Bülach (ZH) gerade erst die Silbermedaille bei den Olympischen Spielen in Rio de Janeiro gewonnen.

Interlaken - Die phantastische Strecke vor imposanter Bergkulisse wird jährlich beliebter und zieht auch in diesem Jahr 4'000 Läuferinnen und Läufer aus aller Welt ins Berner Oberland. Der 24. Jungfrau-Marathon ist sowohl ein Naturerlebnis als auch eine intensive sportliche Herausforderung: 1'829 Höhenmeter müssen die Teilnehmer - mit Start in Interlaken und Ziel auf der Kleinen Scheidegg - bewältigen. Einmal mehr peilen die stärksten Läuferinnen und Läufer eine schnelle Zeit an. Als Top-Favoritin auf den Sieg zählt die Solothurnerin Martina Strähl. Bei ihrer ersten Teilnahme 2013 erreichte sie den dritten Platz. Sie kennt also sowohl die Strecke als auch die einmalige Stimmung. Entsprechend gross ist die Vorfriede der 29-jährigen Berglauf-Weltmeisterin: „Es ist einfach ein tolles Gesamtpaket. Angefangen von der Streckenführung, dann die eindrücklichen Naturerlebnisse, wie zum Beispiel der Teil auf der Moräne. Es herrscht von der ersten bis zur letzten Sekunde eine tolle Stimmung. Ich freue mich sehr auf diesen Lauf und auf den Dudelsackspieler auf der Moräne!“ Am meisten gefordert dürfte Strähl von Michelle Maier werden. Die deutsche Berglauf-Meisterin gewann vor wenigen Wochen das Rennen Sierre-Zinal. Die grosse Dominatorin und vierfache Jungfrau-Marathon Siegerin, Aline Camboulives aus Frankreich, ist zwar gemeldet, eine Teilnahme ist aber bisher noch nicht ganz sicher.

Bei den Männern werden die Podestplätze wohl unter den ausländischen Startern ausgemacht. Robbie Simpson aus Schottland werden die grössten Chancen eingerechnet, zusammen mit Birhanu Mekonnen aus Äthiopien (Zweitplatzierter im vergangenen Jahr), sowie Tommaso Vaccina (ITA), dem Weltmeister der Langdistanz Berglauf-WM von 2015. Der Schweizer Patrick Wieser wurde im vergangenen Jahr grossartiger Vierter und erhofft sich auch in diesem Jahr wiederum einen Spitzenplatz.

Nicola Spirig Ehrenstarterin

Triathlon-Olympiasiegerin (2012) und Silbermedaillengewinnerin in Rio (2016), Nicola Spirig, wird in Interlaken den Startschuss geben und bereits am Freitag für eine Autogrammstunde in Interlaken anwesend sein. „Es ist für mich eine grosse Freude, vor einer solch phantastischen Kulisse den Start zum 24. Jungfrau-Marathon geben zu dürfen. Ich freue mich nicht nur am Marathon-Tag die Läuferinnen und Läufer an der Rennstrecke zu unterstützen, sondern auch am Freitag die Teilnehmer am Jungfrau-Minimarathon, am Jungfrau-Pararace und an der Jungfrau-Meile anzufeuern“, so Nicola Spirig aus Bülach (ZH).

Tolle Stimmung auf der Sprintstrecke

Bereits am Freitag (9.9.) steht wie immer das Einladungsrennen „Jungfrau-Meile“ auf dem Programm und wird für gute Stimmung sorgen. Dabei messen sich die besten Läufer der Schweiz mit ausländischen Cracks. Der Sprint auf dem Höhenweg wird am Freitag, um 18.40 Uhr, gestartet, u.a. mit diesen Teilnehmern:

Stefanie Barmet (Schweizermeisterin 2015 über 800m), Lisa Kurmann (mehrfache Schweizermeisterin über 1500m), Patrick Ereng KEN (mehrfacher Sieger der Jungfrau-Meile), Jan Hochstrasser (Schweizermeister 2016 über 1500m), Hugo Santacruz (Schweizermeister 2016 über 800m) sowie Matthias Kyburz (Orientierungslauf-Weltmeister 2016 über die Mitteldistanz) uvm.



Organisation und Qualität gesichert

OK-Präsident Toni Alpinice, der zum ersten Mal in dieser Funktion amtiert, ist mit den Vorbereitungen bisher sehr zufrieden: „Wir freuen uns auf die Gäste aus der ganzen Welt und sind überzeugt, dass die Organisation wieder auf dem bekannten Topniveau sein wird. Wir sind ein eingespieltes Team und hier im Berner Oberland für reibungslose Abläufe bekannt. Die Aufregung um das 80'000 Kubikmeter grosse Eispaket am Eigergipfel hat sich gelegt und wir sind ready.“

Grosse Farewell-Party zum Abschluss

Am Samstag (10.9.) wird "DAS ZELT" ab 19.00 Uhr zum Ort der Siegerehrungen sowie die Ehrungen für die Läuferinnen und Läufer durchgeführt, die 2016 bereits zum 10., 20. oder 25. Mal am Jungfrau-Marathon teilnehmen. Anschliessend wird die Band Mr Ray's Class dem Publikum einheizen. Den grossen Höhepunkt bildet das Mr Ray's Vocal-Duo: Der stimmungswaltige Gee-K und die attraktive Leadsängerin Jizelle. Der Eintritt zur Farewell-Party ist gratis und garantiert einen stimmungsvollen und unterhaltsamen Abschluss des Laufspektakels 2016.

Medienprogramm

Information zum Medienprogramm, Medientalk und zur Akkreditierung finden Sie hier: <http://www.jungfrau-marathon.ch/de/akkreditierung.html>

Für Auskünfte steht Ihnen jederzeit gerne Janine Geigele zur Verfügung:

mobile: +41 (0) 79 341 03 32, E-Mail: janine.geigele@mont4.com